

Muttenz, den 6. Dezember 1944.

Frau

L. Stöcklin - Salathe

Richem ~~b~~/Basel

Hochgeehrte, liebe Frau!

Für die Übermittlung der Personalien von Emma Kessler möchte ich es nicht unterlassen, Ihnen im Namen meiner Geschwister hiemit meinen verbindlichsten Dank auszusprechen. Sie erwiesen durch Ihre Zeilen der lieben dahingeschiedenen Emma die allergrösste Ehre am gestrigen Beerdigungstage. Da mir durch die Angehörigen von Richem gar keinerlei Angaben über Emma's Lebenslauf in den jüngeren Jahren, sowie über die Namen der Eltern und Geschwister etc. gemacht wurden; konnte ich auf dem hierigen Pfarramt am letzten Sonntag Abend nur den Lebenslauf seit 1891 schildern. Gestern, eine halbe Stunde vor der Beerdigung erhielt ich Ihre eigenhändig geschriebenen, tiefst gefühlten Angaben über Emma Kessler's Lebenslauf, welche ich sofort Herrn Pfarrer Löw aushändigte. Vor dem Hause meines kürzlich verstorbenen Bruders Rudolf an der Hauptstrasse wo wir Emma noch aufgebahrt hatten; versammelte sich eine grosse Frauergemeinde und um 2 1/2 Uhr bewegte sich der Leichenzug zum Friedhof. Nachher, vor seiner naheren besetzten Kirche verlas Herr Pfarrer die von Ihnen übermittelten Personalien und seine erhebenden Trostesworte beschlossen dann die Trauerfeier. Wir Alle sind nicht wenig erstaut über die geistige Frische, die sich in Ihrem Schreiben kund gibt und die bei so hochbetagten Menschen als seltene Begabung hoch geschätzt werden ^{muß}. Wir wünschen von Herzen, dass Ihnen dieselbe noch recht lange Zeit

bewahrt werden möge. Ihre Zeilen sind jetzt in
meinem Besitze, und es würde mich freuen dieselben
zum Andenken behalten zu dürfen; da darin doch
das lange und gute Dienstverhältniss zwischen Emma
Kessler und Familie Ramstein, den Thatsachen entspre-
chend gewürdigt und hoch geschätzt wird.

Mit besten Grüßen und vorzüglicher
Hochachtung:
Hans Ramstein - Gerster
& Kinder.

N.B. Zur Erinnerung lege ich Ihnen noch das von
mir verfasste Gedicht „Letzte Rosen“ bei, welches an
Emma's Grab von Herrn Pfarrer Löw verlesen wurde.

Sowie ein paar andere Sachen aus meiner Gedicht-
sammlung.:

- 1.) „Frühlingserwachen“
- 2.) „Zur Konfirmation“ meines lb. Sohnes
(Hans)
3. „Wienacht 1937“ (für Mauerle)